

Antrag für die Sitzung des Bezirksausschuss 6 Sendling am 07.11.2022

Durchführung von Verkehrsmengen- und Geschwindigkeitsmessungen mithilfe einer TOPO-Box vor der Schule an der Implersstraße – Bestellung einer Städtischen Leistung

Antrag

Wir bitten das Referat für Mobilität der Landeshauptstadt München, TOPO-Boxen in der Implersstraße auf Höhe der Implerschule aufzustellen, für Messungen in beide Fahrtrichtungen. Über einen Zeitraum von zwei Wochen sollen mithilfe der TOPO-Box die Verkehrsmengen und Geschwindigkeiten der vorbeifahrenden Kraftfahrzeuge gemessen werden.

Der Messzeitraum, der nicht in den Schulferien liegen darf, und der Messbereich sollen mit dem Bezirksausschuss abgestimmt werden. Wir schlagen den Zeitraum vom 30.01.2023 bis 12.02.2023 vor.

Die Maßnahme wird als städtische Leistung aus dem Stadtviertelbudget bestellt und somit vom BA6 Sendling finanziert. Laut Schreiben des Mobilitätsreferates vom 1.6.2022 liegen die Kosten pro TOPO-Box und Woche bei ca. 500,00€ brutto. Der Bezirksausschuss beschließt, für diese Messung 2000,00€ zu reservieren.

Begründung:

Immer wieder erreichen den Bezirksausschuss Beschwerden über zu schnelles Fahren und rücksichtsloses Verhalten im Bereich der Schulwege. Vor der Implerschule ist zur Sicherheit des Schulweges eine 30er-Zone eingerichtet. Messungen der Polizei in der Implersstraße im Jahr 2021 haben gezeigt, dass allein bei 9 Messkampagnen 37 Geschwindigkeitsverstöße im Verwarnungsbereich und 3 im Anzeigenbereich vorkamen.

Immer wieder mussten wir feststellen, dass die verschiedenen Stakeholder sehr unterschiedliche Sichtweisen und subjektive Wahrnehmungen zu dieser Thematik vertreten.

Die Messkampagne soll zur Analyse der Situation auf Basis von objektiven Daten dienen, um anschließend geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation ergreifen zu können.

Initiative:

Dagmar Irlinger, Vorsitzende des UA Öffentlicher Raum Mobilität Gewerbe
Sahra Aboudarar, Kinder- und Jugendbeauftragte